



**IN DER SAISON 2010/2011 WERDEN FOLGENDE STÜCKE
IM BÜRGERHAUS HAUSEN AUFGEFÜHRT:**

**Mittwoch,
27. Oktober 2010**



Keinohrhasen – moderne Komödie

Komödie am Altstadtmarkt, Braunschweig. Inszenierung: Niklas Heinecke;
Ausstattung: Horst Neumann; Inspizienz: Stefan Körner.

Mit Florian Kogan (Ludo), Uta Krüger (Anna), Tim Niebuhr (Moritz, Chef-
redakteur, Bello u.a.), Elisabeth Frank (Miriam, Lilli, Kellnerin u.a.)

Eine moderne Liebeskomödie mit viel Witz, Charme und letztendlich auch
Romantik. Gelungene Bearbeitung des erfolgreichen Drehbuchs. Keinohrhasen
ist eine deutsche Liebeskomödie von Til Schweiger. Der Film startete im Dez.
2007 in den deutschen Kinos und verzeichnete rund 6,2 Mio. Zuschauer.

**Mittwoch,
17. November 2010**



Venedig im Schnee – Komödie

Theatergastspiele Kempf GmbH, Grünwald mit der Komödie Düsseldorf.
Regie: Ulf Dietrich; Bühne: Tom Grasshof; Kostüme: Daniela Piecha.

Mit Matthias Freihof (Christophe), Christina Rainer (Patricia), René Hofschneider
(Jean-Luc), Kathrin Spielvogel (Nathalie).

Die Gastgeber Jean-Luc und Nathalie vermuten, dass Patricia, die Freundin
des eingeladenen Studienkollegen Christophe, Ausländerin ist. Perfide und
mit diabolischem Vergnügen steigt Patricia darauf ein: Plötzlich redet sie eine
Phantasiesprache und erfindet sich ein vom Krieg heimgesuchtes Heimatland
mit dem Namen Schatzikistan. Es beginnt eine gnadenlos komische und
gleichzeitig schonungslose Entlarfung von Mildtätigkeit und Mitleid, eine
Mischung aus Satire und Komödie.

**Freitag,
10. Dezember 2010**



Volpone – romantische Komödie

Theater a.gon München. Regie: Stefan Zimmermann.

Mit Frank-Thomas Mende (Volpone), Markus Völlenklee (Mosca), Michael
Boettge (Corbaccio), Martina Ambach (Colomba), Johannes Pfeifer (Leone),
Gustaf Gromer (Voltore), Thomas Immo Jutzler (Richter/Oberster Sbirre/Diener).

Volpone, ein reicher Geizhals in Venedig, stellt sich todkrank und lässt einige
habgierige Venezianer wissen, er werde ihnen sein Vermögen hinterlassen,
wenn er nur ihrer Freundschaft sicher sei. Die Erbschleicher überhäufen ihn mit
Geschenken. Ein Kaufmann liefert ihm seine junge Frau ans Bett, ein Wucherer
überschreibt ihm sein Vermögen, um es vergrößert, zurückzuerben ...

Komödienklassiker aus der Shakespearezeit. Beleuchtet punktgenau die
menschlichen Schwächen hinter der gegenwärtigen Wirtschaftskrise: Gier,
Eitelkeit und Dummheit.

**Dienstag,
25. Januar 2011**



Die wilde Auguste – musikalische Komödie

Gastspiele Berlin, Theater am Kurfürstendamm. Regie: Jost Ingolf Kittel; Musikalische Leitung: Robert Jetzsch; Choreografie: Helke Olender-Herzog; Bühne: Michael Dietze; Kostüme: Sybille Rauchfuß, Gerhard Kropp.

Mit Sylvia Wintergrün (Auguste), Branco Vukovic (Hans Fleming), Christian Kühn (Peter Stutz), Andreas Rüdiger (Engel), Michael Heuser (Wilhelm Kiekebusch), Wolf-Dieter Lingk (Prof. Wolf von Zickenzahn), Bianka Heuser (Hildegard von Zickenzahn), Herbert Graedtker (Martin Lüders), Birge Funke (Inge Lüders).

Auguste ist Haushälterin bei dem jungen Ingenieur Hans Fleming, der mit seinem Freund Peter ein neues Auto erfunden hat. Die Pläne sind wohl durchdacht, nur leider sind die Herren restlos pleite. Alle Bemühungen, einen geeigneten Geldgeber zu finden, scheitern... Auguste hat schließlich die zündende Idee und wittert gleichwohl ihre Chance.

**Donnerstag,
17. Februar 2011**



Männerhort – Komödie

Gastspiele Berlin, Theater am Kurfürstendamm. Regie: Michael Wedekind; Bühne: Anja Wegener; Kostüme: Christl Stützing.

Mit Torsten Münchow (Helmut, Pilot), Sebastian Goder (Eroll, Software-Entwickler), Pascal Breuer (Lars, Führungskraft), Michael Scherthaner (Mario, Feuerwehrmann).

Helmut, Eroll und Lars Rudolph haben sich im Heizungskeller eines Einkaufszentrums einen heimlichen Rückzugsraum eingerichtet. Dorthin verschwinden sie auf der Flucht vor ihren einkaufslustigen Frauen. Neben Dosenbier, Fernsehen und dem Fachsimpeln über technisches Gerät bestimmen lediglich Frauen auf Hochglanzpapier ihre Idylle. Doch bald läuft die Situation mit dem „Frauenschtzbunker“ aus dem Ruder...

**Dienstag,
15. März 2011**



Nie wieder arbeiten – Komödie

Theatergastspiele Kempf GmbH, Grünwald mit der Komödie Düsseldorf Regie und Bühne: Marcus Ganser; Choreographie: Danny Costello

Mit Tanja Schumann (Nina, Toms Frau); Silvia Seidel (Anna, Werners Frau); Martin Zuhr (Tom, Polizist); Bernd Jäger van Boxen (Werner, Lehrer); Dagmar Hessenland (Flora); Hans Richter (Herr Schulz)

Zwei Männer in den besten Jahren krempeln ihr Leben komplett um und finden auf Umwegen wieder zu sich selbst. Dass die Verabschiedung vom „Lebenslauf“ nicht nur ihr Selbstbild, sondern auch ihre Ehen ins Wanken bringt, macht aus diesem Lustspiel über den Sinn der Arbeit auch eine spritzige Beziehungskomödie.

Informationen und Preise

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Hausen
Tempelhofer Straße 10, 63179 Obertshausen
Veranstaltungsbeginn: jeweils 20.00 Uhr

Kartenbestellung: Rathaus,
Beethovenstraße 2–8, Zimmer 206/207
Telefon 061 04/7 03-51 02 und soweit vorrätig an
der Abendkasse.

Informationen zu den Theaterveranstaltungen:
Telefon 061 04/7 03-51 11,
www.kultur-obertshausen.de

Eintrittspreise Theaterreihe:

Platzgruppe I (Reihe 1–8)
(Abo-Karte) 108,- Euro, Einzelkarte 21,- Euro

Platzgruppe II (Reihe 9–14)
(Abo-Karte) 90,- Euro, Einzelkarte 18,- Euro

Platzgruppe III (Reihe 15–21)
(Abo-Karte) 72,- Euro, Einzelkarte 15,- Euro

Jugend
(Abo-Karte) 24,- Euro, Einzelkarte 5,- Euro

**Der Abo-Preis gilt für sechs Veranstaltungen
pro Spielzeit.**